



PRESSEINFORMATION

Das rasante Kartenspiel ist zurück: Bei „Ligretto – Das Brettspiel“ werden Spieler wieder zu echten Reaktionsprofis

Berlin, Herbst 2020. Schnell, schneller, Ligretto: Das rasante Kartenspiel gibt es künftig auch als temporeiche Brettspielvariante. Während beim beliebten Klassiker schnellstmöglich alle Karten ausgespielt werden müssen, gilt es diese beim neuen Brettspiel auf passenden Feldern abzulegen – natürlich vor den Mitspielern. Wer zuerst alle Karten loswerden kann, ruft „Ligretto Stopp“ und hat die Runde gewonnen. Im Anschluss wird gewertet, neu gemischt und eine neue Runde beginnt. Der Spieler, der am Ende die meisten Punkte sammeln konnte, gewinnt das temporeiche und emotionsgeladene Brettspiel.



© Schmidt Spiele

„**Ligretto – Das Brettspiel**“ ist das neue, schnelle Brettspiel von Schmidt Spiele für zwei bis vier Spielern ab acht Jahren – mit bekanntem Spielprinzip. Anders als beim beliebten Klassiker müssen die Spieler ihre Handkarten dabei jedoch nicht einfach nur ablegen, sondern auf einem Spielplan entsprechend der Farben richtig anlegen – und das natürlich so schnell es geht. Gespielt wird dabei wieder gleichzeitig. Jeder Spieler erhält zunächst 15 Handkarten, die er als verdeckten Stapel vor sich ablegt, sowie zwei Joker. Ein gemeinsamer Spielplan wird gut erreichbar in der Mitte des Tisches platziert, auf dem vier Ligretto-Steine frei positioniert werden. Nachdem die Worte „Ligretto Start“ gefallen sind, decken die Spieler jeweils gleichzeitig die oberste Karte ihres Kartenstapels auf, prüfen, ob sie diese anlegen können oder legen sie andernfalls offen vor sich ab. Anlegen können Spieler eine Karte, wenn die Farbkombination mit einem freien Feld um den Ligretto-Stein übereinstimmt. Ist dies möglich, wechselt der Stein automatisch seine Position. Hat ein Spieler alle Handkarten einmal geprüft und abgelegt, nimmt er die Karten seines Ablagestapels auf, dreht sie um und beginnt von Neuem. Ist die Lage auf dem Spielfeld besonders verzwickelt, kann mit einem der zwei Joker Abhilfe geschaffen werden. Sobald ein Spieler alle 15 Karten abgelegt hat, ruft dieser laut „Ligretto Stopp“, beendet die erste Runde und erhält als Gewinner zwei Siegpunkte. Alle



anderen Spieler zählen im Anschluss ihr noch vorhanden Karten und werden entsprechend gewertet. Je nach Platzierung, die sich nach den noch übrig gebliebenen Karten richtet, werden Punktechips verteilt und eine festgelegte Anzahl beiseitegelegt. Das Spiel endet nach einer zuvor selbst festgelegten Rundenanzahl. Wer die meisten Punkte sammeln konnte, geht als Gewinner hervor.

Typ: Brettspiel | Verlag: Schmidt Spiele® | Autor: Rudi Biber | Spieler: 2-4 | Alter: ab 8 Jahren | Zeit: ca. 20 Min. | Preis: 22,99 Euro

Bilderlink (Credits: Schmidt Spiele®):

<https://1drv.ms/u/s!AuOwee9u7u5xrCtsmW9Wldy3OjWc?e=wZTGyC>

Über Schmidt Spiele®

Der Verlag Schmidt Spiele® gehört zu den bekanntesten deutschen Spieleherstellern. Er umfasst die Marken Schmidt Spiele® für Puzzles, Plüsch, Kinder-, Familien- und Erwachsenenspiele, Drei Magier®, die für anspruchsvolle Kinderspiele steht, sowie Selecta® im Bereich Holzspielzeug. Der Grundstein für die Marke Schmidt Spiele® und das Traditionsunternehmen legte 1907 Joseph Friedrich Schmidt mit der Erfindung des Brettspiels Mensch ärgere Dich nicht®. Weitere Klassiker sind Kniffel® und Ligretto®. Daneben umfasst das Portfolio zahlreiche preisgekrönte Kinder-, Familien- und Kennerspiele. 1997 wurde Schmidt Spiele® von der Good Time Holding GmbH mit Unternehmenssitz in Berlin übernommen.

Weitere Informationen: www.schmidtspiele.de

Pressekontakt



Natalie Hurthe & Roaya El Tahwy
Kronprinzendamm 20, 10711 Berlin
Tel.: +49 30 80 93 33 07
E-Mail: schmidtspiele@biss-pr.de
Internet: www.biss-pr.de